

Galium mollugo agg., Wiesen-Labkraut

Rubiaceae, Rötengewächse / Krappgewächse



Ökologie:

Galium mollugo agg. wächst in Wiesen, Auengebüsche, Trockenrasen, an Böschungen und Saumgesellschaften auf frischen, nährstoffreichen Lehm- und Tonböden. Die Artengruppe kommt von der Ebene bis 1000 m vor. *Galium mollugo* agg. ist eine eurasiatische Artengruppe.

Merkmale:

Das *Galium mollugo* agg. beinhaltet 2 schwer zu unterscheidende Kleinarten. Die Typusart des *Galium mollugo* agg. ist eine ausdauernde und kriechende Pflanze, die bis 150 cm hoch wird. Die Kronblätter sind weiß, ebenfalls kreuzförmig angeordnet und haben eine grannenartige Spitze. Der Blütenstand ist schmal bis rispig. Die Blütezeit reicht von Juni bis Oktober. Die länglich-lanzettlichen und auffallend dünnen Blätter stehen in einem Quirl zu 6-8 zusammen und haben eine Stachelspitze. Der Blattrand ist durch Stachelborsten rau. Der Stängel ist 4-kantig und besitzt relativ lange Internodien und abstehende Äste.